

Akademische Ausbildung

- 1971 - 1976 Studium der Pädagogik, Psychologie und Soziologie, an den Universitäten in München, Gießen, Marburg
- 1977 Magister Artium, Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 1977 - 1982 Studium der Wirtschaftswissenschaften und Kath. Theologie für das Lehramt an Realschulen, Ludwig-Maximilians-Universität München,
1. Staatsexamen, Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 1983, 1988-1989 Referendarin für das Lehramt an Realschulen,
2. Staatsexamen, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus.
- 1989 Promotion (Dr. phil.) bei Prof. Dr. Hans Schiefele am Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie und Empirische Pädagogik, Universität München.
- Febr. 2003 Habilitation an der Universität Bamberg in der Fakultät für Pädagogik, Philosophie und Psychologie.

Akademische Laufbahn

- 1985 - 1987 Wiss. Angestellte am Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung (ISB), München.
- 1989 - 1991 Realschullehrerin für Wirtschaftswissenschaften und Kath. Religionslehre, Landeshauptstadt München.
- 1989 - 1994 Wiss. Referentin am Deutschen Jugendinstitut e.V. (DJI), München.
- 1994 - 1996 Wiss. Mitarbeiterin an der Universität Bamberg, Fakultät Pädagogik, Philosophie, Psychologie, Lehrstuhl für Schulpädagogik bei Prof. Dr. Heinz S. Rosenbusch.
- 1997 - 2003 Wiss. Assistentin an der Universität Bamberg, Fakultät Pädagogik, Philosophie, Psychologie, Lehrstuhl für Sozialpädagogik bei Prof. Dr. Dr. h.c. Claus Mühlfeld.
- seit 1. April 2003 C3-Professorin für Allgemeine Pädagogik an der Pädagogischen Hochschule Weingarten.
- 2005 – 2008 Direktorin des Forschungszentrums für „Sekundarbildung und Ausbildungsfähigkeit“ (ZeSA) an der PH Weingarten.